Das k. M. Professor Maximilian Bittner übersendet den vierten und letzten Teil seiner ‚Studien zur Laut- und Formenlehre der Mehri-Sprache in Südarabien: Zu den Partikeln' mit dem Ersuchen, auch diesen in die Sitzungsberichte aufzunehmen.

Das k. M. Professor Karl Wessely übersendet ein Manuskript ‚Sahidische Papyrusfragmente der paulinischen Briefe' mit der Bitte um Abdruck desselben in den Sitzungsberichten.

Das k. M. Professor Wilhelm Kubitschek überreicht eine Abhandlung über die antiken Hemerologien von Florenz und Leyden, mit der Bitte, dieselbe in die Denkschriften aufzunehmen.

Das k. M. Professor Adolf Wilhelm überreicht das Manuskript zum III. Teil seiner ‚Neuen Beiträge zur griechischen Inschriftenkunde' mit der Bitte, auch diesen Teil in die Sitzungsberichte aufzunehmen, in welchen die beiden früheren erschienen sind.

Die Vorstehung des Historischen Seminars der k. k. böhmischen Universität in Prag dankt für die Übermittlung akademischer Publikationen.

Das w. M. Sektionschef Dr. Gustav Winter legt als Obmann der Weistümer- und Urbarkommission den eben ausgegebenen Band XI der ‚Österreichischen Weistümer' vor, welcher enthält: ‚Niederösterreichische Weistümer. Im Auftrage der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften herausgegeben von Gustav Winter. IV. Teil. Nachträge und Register. Mit einem Glossar, bearbeitet von Josef Schatz. Wien 1913.'

Stipendienausschreibung.

Die kaiserliche Akademie der Wissenschaften in Wien gibt hiermit bekannt, daß aus den Mitteln der von ihr verwalteten Bonitz-Stiftung zum 25. Juli 1914 ein Stipendium